

# Die Seele des Sports

Der Landessportbund hat am Montagabend ehrenamtliche Übungsleiter, Kampf- und Schiedsrichter sowie Vereinsfunktionäre ausgezeichnet.

**Erfurt** – Verdienter Lohn: Der Landessportbund Thüringen (LSB) würdigt am Montagabend im Barocksaal der Thüringer Staatskanzlei stellvertretend für die rund 60000 Ehrenamtlichen im Sport 44 Übungsleiter, Kampf- und Schiedsrichter sowie Sportorganisatoren für ihre Verdienste.

„Ihrem Einsatz verdankt der Sport seine hohe gesellschaftliche Bedeutung. Ohne das Ehrenamt wäre der Thüringer Sport um vieles ärmer und kälter“, erklärte LSB-Präsident Peter Gösel. „Die Veranstaltung ist zugleich ein öffentliches Dankeschön an alle, die viele Stunden im Sport unentgeltlich aktiv sind.“ Insgesamt kommen die 60000 Ehrenamtlichen

in den Thüringer Sportvereinen auf über zehn 10 Millionen Stunden pro Jahr. Umso wichtiger ist ihre Anerkennung als Seele des Sports. Jedes Jahr können Kreis- und Stadtsportbünde sowie Sportfachverbände für die traditionelle Veranstaltung im

## Die Geehrten

### Kampf- und Schiedsrichter

Anja Eckstädt (SV Greaton Großengottern), Jacqueline Günsch (Speedskating Arnstadt), Jan Gemeinhardt (SV Petkus Wutha-Farnroda), Maik Heerlein (Athletik-Sportverein 1932 Schleusingen), Knut Heinemann (Wintersportverein Scheibe-Alsbach), Ulrich Helbing (FSV 1921 Herbsleben), Marcel Rauner (SV Blau-Weiß Niederpöllnitz 1990), André Sagner (1.Erfurter Badminton-Verein), Sven Trautwein (TTC 1951 Rotation Weimar), Sabine Wenzel (Stadtsportverein Gera 1990), Annemarie Wichert (Priv. Schützengesellschaft 1560 Königsee)

### Trainer des Jahres

Jens Anschütz (WSG Thüringer Wald Zella-Mehlis), Uwe Blaner (SV Rennsteig Neuhaus), Thomas Budich (Seishinkai Jena), Ute Bütow (HSV Weimar), Anne Drost (DJK Arenshausen), Jens-Uwe Hänse (FSV 1950 Gotha), Manfred Hummel (Hainauer Sportverein), Dieter Kaul (Greizer Wanderverein), Markus Köditz (Speedskating Arnstadt), Stephanie Linke (Turnverein Kleinreinsdorf), Gerhard Mußmacher (Leichtathletik-Sportverein Ilmenau 1971), Silke Ott (Polizeisportverein Mühlhausen), Andreas Scheinpflug (Rad-Sport-Club Waltershausen), Heinz Schirmer (Verein Geraer Sportschützen), Rolf Quast (SV GutsMuths Jena)

Dezember Vorschläge unterbreiten, wer in den einzelnen Kategorien geehrt werden soll.

Zugleich dankte der LSB-Präsident der Politik für das Bildungsfreistellungsgesetz in Thüringen, welches seit Herbst auch für den Sport gilt.

### Sportorganisator des Jahres

Helmut Acker (Schützenverein Mellenbach-Glasbach 73), Thomas Baier (Postsportverein Mühlhausen 1951), Lars Bethmann (FSV Wacker Gotha), Susanne Bohne (Eisfelder Reitverein), Guido Denner (FSV Diedorf/Rhön), Jürgen Diegmann (SV Gemrode), Bernd Helmbold (Kanu- und Gymnastikclub 66 Weimar), Manfred Heurich (TTV 1976 Kaltensundheim), Jürgen Immel (Schützengesellschaft Wechmar), Simone Köcher (Sonneberger Turnverein), Organisationsteam Andreas Pautzsch, Hartmut Nitzschke und Jürgen Ronneburger (Kanu- und Laufverein Altenburg-Windischleuba), Andreas Reich (VSG 70 Bad Frankenhausen), Frank Schneider (Leichtathletikverein Einheit Greiz), Horst Schulz (GutsMuths-Rennsteiglaufverein), Rosemarie Schulz (GutsMuths-Rennsteiglaufverein), Chris Stephani (SV Rot-Weiß Krauthausen), Wintersportverein Schmiedefeld am Rennsteig, Martin Wolf (Wu Dao Blankenhain)

### Sportplakette des Bundespräsidenten

Maximilian Arndt (Oberhof), Marion Thees (Erfurt), Vera Hohlfeld (Waltershausen), Karl-Heinz Preidel (Erfurt), Thomas Röber (Ichstedt), Andreas Kolleck (Sondershausen), Jörg Eisenacher (Erfurt), Hans-Joachim Beder (Erfurt-Linderbach)

Beschäftigte haben nun einen Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an bis zu fünf Tagen pro Jahr freistellen zu lassen. Die Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. Bildungsveranstaltungen im Sport zählen laut Gesetz zum Bereich der ehrenamtsbezogenen Bildung. Anerkannt sind aktuell die Ausbildungsgänge Grundlagenlehrgang/Sportlehrer, Übungsleiter C Breitensport sowie der Vereinsmanager. Positive Anerkennungsbescheide gab es auch im Thüringer Fußball-Verband sowie dem Radsportverband für die Trainer C- und B-Ausbildung.

## Höchste Auszeichnung

Die Sportplakette des Bundespräsidenten, die auf Landesebene höchste staatliche Auszeichnung im Sport, erhielten acht Personen. Darunter sind die ehemaligen Leistungssportler Maximilian Arndt (Bobsport), Marion Thees (Skeleton) und Vera Hohlfeld (Radsport).  
rd